



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Internationale Erfolge für Audi-Kundenteams

- **Weitere Clubsporterfolge des Audi R8 LMS in Australien**
- **Gelungenes Debüt des Audi R8 LMS GT4 in Blancpain GT World Challenge Asia**
- **Erste Runde eines Audi R8 LMS ohne Lenksäule auf der Nordschleife**

Neuburg a. d. Donau, 24. Juni 2019 – Während Audi Sport customer racing die 24 Stunden auf dem Nürburgring gewann, holten Kundenteams am gleichen Wochenende internationale Erfolge. Dem Audi R8 LMS, dem Audi R8 LMS GT4 und dem Audi RS 3 LMS gelangen am Rennwochenende in Europa, Asien und Australien zahlreiche Podesterfolge.

Audi R8 LMS GT3

Ein Sieg und zwei weitere Podestplätze: Das dritte Saisonwochenende der Australian GT-1 Championship verlief für die Audi-Piloten erfolgreich. Das erste Rennen im The Bend Motorsport Park gewann Matt Stoupas im Audi R8 LMS ultra, Dritter wurde Markenkollege Rod Salmon. Im zweiten Durchgang holte Ross Lilley in seinem Audi R8 LMS ultra als Dritter eine weitere Podiumsplatzierung.

Doppeltriumph in Down Under: Vince Muriti gewann in Sydney beim dritten Saisonlauf der australischen CAMS NSW Production Sports Cars Championship im Audi R8 LMS ultra des Teams 991 Racing P/L beide Rennen.

Ohne Lenksäule auf der Nordschleife: Die Schaeffler Paravan Technologie GmbH & Co. KG präsentierte in Zusammenarbeit mit Phoenix Racing bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring Zukunftstechnologie. Das Steer-by-Wire-System „Space Drive“ kommt ohne mechanische Verbindung zwischen Lenkrad und Achse aus. Audi Sport-Pilotin Rahel Frey pilotierte einen Audi R8 LMS mit diesem Lenksystem unmittelbar vor dem Start des 24-Stunden-Rennens über die 25 Kilometer lange Nordschleife. Markus Winkelhock wird den Rennwagen künftig in der Rennserie DMV GTC in Renneinsätzen pilotieren.

Audi R8 LMS GT4

Gelungenes Debüt: Über zwei Podestplätze durften sich Anderson Tanoto und Mark Williamson bei ihrem ersten Start im Audi R8 LMS GT4 von Absolute Racing in der Blancpain GT World Challenge Asia freuen. Beim dritten Saisonlauf in Suzuka holten sie einen dritten und einen zweiten Rang in der GT4-Wertung.

Klassenerfolg: David Serban gelang beim dritten Event der Campeonato de España de



Resistencia zwei Mal der Sprung unter die ersten drei in der Klasse C3. Im ersten Rennen wurde er im Audi R8 LMS GT4 Klassensieger, im zweiten holte die zweite Position.

Audi Sport Seyffarth R8 LMS Cup

Zwei Siege für Hoogenboom: Der dritte Saisonlauf des Audi Sport Seyffarth R8 LMS Cup, der im Rahmenprogramm des 24-Stunden-Rennens auf dem Nürburgring ausgetragen wurde, stand ganz im Zeichen von Leonard Hoogenboom. Der Niederländer gewann beide Rennen des Wochenendes von der Pole-Position aus und fuhr zudem zwei Mal die schnellste Rennrunde. Im ersten Durchgang belegten Tabellenführer Robin Rogalski und Rudolf Rhyh die weiteren Positionen, im zweiten Rennen holte Mike Hesse Platz zwei, Rogalski wurde Dritter.

Audi RS 3 LMS (TCR)

In Schlagdistanz: Mit einem zweiten und einem sechsten Rang hat Aleksey Dudukalo im Audi RS 3 LMS auf dem Smolenskring den zweiten Tabellenplatz in der TCR Russia verteidigt. Der Pilot aus Moskau vom Lukoil Racing Team liegt nur drei Meisterschaftspunkte hinter dem Gesamtführenden. Ebenfalls unter die ersten drei fahren zwei Markenkollegen: Klim Gavrilov wurde im ersten Rennen Dritter, im zweiten Durchgang fuhr Pavel Kalmanovich auf Platz drei.

Podium in Japan: Takuro Shinohara sicherte sich im Audi RS 3 LMS beim dritten Lauf der TCR Japan einen Podestplatz. Der Japaner startete im ersten Rennen von der Pole-Position, fiel beim Start jedoch auf den vierten Rang zurück, ehe er sich bis auf Platz zwei zurückkämpfte.

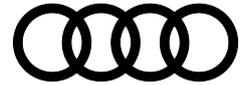
Top-drei-Ergebnis in Italien: Enrico Bettera sicherte sich in Imola, beim dritten Lauf der TCR Italy, im Audi RS 3 LMS von Pit Lane Competizioni im zweiten Durchgang als Zweiter einen Podestrang.

Termine der nächsten Woche

- 27.-30.06. Watkins Glen (USA), 6. Lauf IMSA Weathertech SportsCar Championship
- 27.-30.06. Watkins Glen (USA), 4. Lauf IMSA Michelin Pilot Challenge
- 28.-30.06. Misano (I), 3. und 4. Lauf Blancpain GT World Challenge Europe
- 28.-30.06. Shanghai (CN), 5. und 6. Lauf China GT Championship
- 29.-30.06. Misano (I), 5. und 6. Lauf GT4 European Series
- 29.-30.06. Buriram (THA), 4. Lauf Super GT
- 29.-30.06. Shannonville (CDN), 5. und 6. Lauf Canadian Touring Car Championship

– Ende –

Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).



2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
